

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 73 (1947)

**Heft:** 17

**Rubrik:** Musiker-Anekdoten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Mars begießt sein Lieblingspflänzchen

#### Musiker-Anekdoten

Der für seinen Witz bekannte Kapellmeister Helmesberger trifft in der Rotenturmstraße einen Freund. «Du, ich hab Dir was Wichtiges zu erzählen», sagt er, «wart nur zehn Minuten auf mich im Kaffee da nebenan, ich muß schnell eine Stund' geben.»



Als Bülow Dirigent am Hoftheater in Meiningen war, befanden sich unter den Orchestermusikern zwei, die ihm ausgesprochen antipathisch waren, der Bratscher Meier und der Klarinettist Schulze. Eines Tages kommt Bülow zur

Probe, da erhebt sich der Orchestervorstand feierlich und meldet: «Ich habe die traurige Pflicht, vom Ableben unseres Kollegen Meier Mitteilung zu machen.» «Scharmant, scharmant», sagt Bülow, «und Herr Schulze?» Bruno

**NOSTRAN**

ORIGINAL TESSINER BITTER

SAPI S.A., LUGANO